

## Mitteilungsblatt der Paris Lodron-Universität Salzburg

---

**73. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG**

**74. Semestertermine für das Studienjahr 2013/2014**

**75. Sponsions- und Promotionstermine im Studienjahr 2013/2014**

**76. Ausschreibung des Kurt-Zopf-Förderpreises der Universität Salzburg – 2013 /  
Announcement of the Kurt-Zopf-Prize of the University of Salzburg – 2013**

**77. Jean-Monnet-Wissenschaftspreis für Europarecht 2013**

**78. Stellenausschreibung an der Universität Salzburg**

---

**73. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG**

Frau Dr. **Astrid SPATZIER** wird gem. § 27 Abs. 2 UG als Leiterin des Projektes „**Berufsfeldstudie Public Relations in Österreich: Identität, Habitus und Berufsbild**“ bevollmächtigt. Sie ist berechtigt, die für die Durchführung dieses Projektes erforderlichen Rechtsgeschäfte im Namen der Universität Salzburg für den Zeitraum vom 01.03.2013 bis 30.09.2013 abzuschließen. Die Berechtigung ist betragsmäßig auf die Summe der festgelegten Projektmittel begrenzt. Die Vollmachtsurkunde liegt beim Leiter des Fachbereiches auf.

Univ.-Prof. Dr. Josef Trappel  
Fachbereichsleiter Kommunikationswissenschaft

**74. Semestertermine für das Studienjahr 2013/2014**

a) Für das **WINTERSEMESTER 2013/2014** wurden folgende Semestertermine festgelegt:

Semester- und Lehrveranstaltungsbeginn: Dienstag, <b>1. Oktober 2013</b>
---

Semester- und Lehrveranstaltungsschluss: Freitag, <b>31. Jänner 2014</b>
---

Allgemeine Zulassungsfrist: <b>Montag, 1. Juli bis Donnerstag, 5. September 2013</b>
---

Nachfrist: Freitag, 6. September bis <b>30. November 2013</b>
--

Besondere Zulassungsfrist:

Ende: **5. September 2013**

[Achtung: Die besondere Bewerbungsfrist gilt nicht für Studienbewerber/innen aus den Mitgliedstaaten der Europäischen Union (EU) bzw. des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) sowie für Stipendiat/inn/en und Teilnehmer/innen an internationalen Mobilitätsprogrammen (z.B. Erasmus)]

Lehrveranstaltungsfreie Zeit:

Freitag, 1. November 2013 (Allerheiligen)

Montag, 23. Dezember 2013 bis Montag, 6. Jänner 2014 (Weihnachtsferien)

Montag, 3. Februar bis Freitag, 28. Februar 2014 (Semesterferien)

b) Für das **SOMMERSEMESTER 2014** wurden folgende Semestertermine festgelegt:

Semester- und Lehrveranstaltungsbeginn:

**Montag, 3. März 2014**

Semester- und Lehrveranstaltungsschluss:

**Freitag, 27. Juni 2014**

Allgemeine Zulassungsfrist:

**Dienstag, 7. Jänner bis Mittwoch, 5. Februar 2014**

Nachfrist:

**Donnerstag, 6. Februar bis 30. April 2014**

Besondere Zulassungsfrist:

Ende: **5. Februar 2014**

[Achtung: Die besondere Bewerbungsfrist gilt nicht für Studienbewerber/innen aus den Mitgliedstaaten der Europäischen Union (EU) bzw. des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) sowie für Stipendiat/inn/en und Teilnehmer/innen an internationalen Mobilitätsprogrammen (z.B. Erasmus)]

Lehrveranstaltungsfreie Zeit:

Montag, 14. April bis Freitag, 25. April 2014 (Osterferien)

Donnerstag, 1. Mai 2014 (Staatsfeiertag)

Freitag, 2. Mai 2014 (Senatstag)

Donnerstag, 29. Mai 2014 (Christi Himmelfahrt)

Montag, 9. Juni bis Dienstag, 10. Juni 2014 (Pfingsten)

Donnerstag, 19. Juni 2014 (Fronleichnam)

Lehrveranstaltungsfreie Zeit im Sommer 2014:

**Montag, 30. Juni bis Dienstag, 30. September 2014**

## **75. Sponsions- und Promotionstermine im Studienjahr 2013/2014**

a) Für das **Wintersemester 2013/2014** wurden folgende Sponsions- und Promotionstermine festgelegt (Ort: Große Universitätsaula Salzburg, Max-Reinhardt-Platz im Festspielbezirk):

Mittwoch, **9. Oktober 2013**, 11.15 Uhr  
Mittwoch, **13. November 2013**, 11.15 Uhr  
Mittwoch, **11. Dezember 2013**, 11.15 Uhr  
Mittwoch, **15. Jänner 2014**, 11.15 Uhr  
Mittwoch, **5. Februar 2014**, 11.15 Uhr

b) Für das **Sommersemester 2014** wurden folgende Sponsions- und Promotionstermine festgelegt (Ort: Große Universitätsaula Salzburg, Max-Reinhardt-Platz im Festspielbezirk):

Mittwoch, **12. März 2014**, 11.15 Uhr  
Mittwoch, **9. April 2014**, 11.15 Uhr  
Mittwoch, **14. Mai 2014**, 11.15 Uhr  
Mittwoch, **18. Juni 2014**, 11.15 Uhr  
Mittwoch, **9. Juli 2014**, 11.15 Uhr

Die Kandidat/inn/en werden gebeten, sich pünktlich zur Probe um **10.00 Uhr** in der **Großen Universitätsaula Salzburg**, Max-Reinhardt-Platz im Festspielbezirk, einzufinden.

Die Anmeldungen zu den Sponsionen und Promotionen werden in der Serviceeinrichtung Studium entgegengenommen. Es wird darauf hingewiesen, dass **nicht mehr als 60 Anmeldungen** pro Termin berücksichtigt werden können.

Kandidat/inn/en, die sich bis spätestens **zwei Wochen** vor dem gewünschten Termin nicht angemeldet haben oder die zulässige Höchstzahl überschreiten, müssen bis zum nächsten Termin zurückgestellt werden.

## **76. Ausschreibung des Kurt-Zopf-Förderpreises der Universität Salzburg – 2013**

Im Andenken an Herrn Kurt Zopf, einen großzügigen Förderer der Universität, schreibt die Universität Salzburg jährlich den mit 10.000,- Euro dotierten Kurt-Zopf-Förderpreis für Angehörige der Universität aus. Mit dieser Auszeichnung sollen hochrangige und international beachtete Publikationsleistungen honoriert werden. Der Fokus liegt hierbei jährlich alternierend auf einem anderen Publikationsmedium. Im Jahr 2013 sollen herausragende wissenschaftliche Monographien von bereits renommierten Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern der Universität prämiert und deren weitere wissenschaftliche Karriere gefördert werden.

Die diesjährige Ausschreibung zielt auf die Bereiche Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaft ab. Grundlage für die Auswahl der Preisträgerin bzw. des Preisträgers ist eine wissenschaftliche Originalpublikation, die innerhalb der beiden der Ausschreibung vorangegangenen Kalenderjahre erschienen ist.

Für die Beurteilung der Anträge wird, um eine facheinschlägige und objektive Beurteilung zu gewährleisten, eine Jury bestehend aus hochrangigen und erfahrenen, vorwiegend uni-externen Fachexperten eingesetzt.

Die Jury geht bei der Auswahl der Preisträgerin bzw. des Preisträgers von folgenden Kriterien aus:

- Reputation des Publikationsmediums (Verlag etc.) innerhalb der Forschungsdisziplin
- Originalität der Zielsetzung der Publikation (Hypothesen, Theorien, Modelle)
- Neuartigkeit und wissenschaftliche Bedeutung der Ergebnisse in der Forschungsdisziplin
- Qualität der Ausarbeitung des Themas (Methoden, Analysen, Schlussfolgerungen)
- Präsentation des Inhalts und der Form der Arbeit
- Bei mehreren Autorinnen und Autoren: Beitrag der Bewerberin bzw. des Bewerbers an der Publikation (Erläuterungen dazu können z.B. im Rahmen des Bewerbungsschreibens vermerkt werden; maximal 2 Seiten)
- Publikationen, die überwiegend in Salzburg entstanden sind, werden favorisiert

Von dem Preisgeld in Höhe von 10.000,- Euro sind 8.000,- Euro für die eigene wissenschaftliche Arbeit der Preisträgerin bzw. des Preisträgers an der Universität bestimmt, 2.000,- Euro stehen zur freien Verfügung der Preisträgerin bzw. des Preisträgers. Der Preis kann auch geteilt werden. Die Vergabe des Kurt-Zopf-Förderpreises findet in kleinem Rahmen statt. Alle Bewerberinnen und Bewerber werden über die getroffene Entscheidung benachrichtigt.

### **Bewerbungsbedingungen:**

- Habilitierte Angehörige bzw. habilitierter Angehöriger der Universität Salzburg in aktivem Dienststand
- Wissenschaftliche Publikation innerhalb der beiden der Ausschreibung des Förderpreises vorangegangenen Kalenderjahre (d.h.: 2011/2012)
- Es kann nur eine Arbeit eingereicht werden.
- Die Bewerbung bzw. der Erhalt eines Preises an/von einer anderen Stelle für ein und dieselbe Publikation ist in jedem Fall anzugeben.

### **Bewerbungsmodalitäten:**

Anträge müssen folgende Unterlagen beinhalten (bevorzugt in elektronischer Form):

- Formloses Anschreiben (mit Kontaktdaten)
- Kopie der der Bewerbung zugrundeliegenden wissenschaftlichen Publikation sowie ein Abstract der Publikation

Bewerbungen können bis zum **28.6.2013** bei Frau Mag. Elisabeth Egger (Abteilung für Forschungsförderung, Tel. 0662-8044-2453, E-Mail [e.egger@sbg.ac.at](mailto:e.egger@sbg.ac.at)) eingereicht werden, die auch für Informationen und bei Rückfragen zur Verfügung steht.

Auf die Zuerkennung des Preises besteht kein Rechtsanspruch.

### **Announcement of the Kurt-Zopf-Prize of the University of Salzburg – 2013**

In memory of Kurt Zopf, a generous supporter of the University of Salzburg, the University endows €10,000 each year to the Kurt-Zopf-Prize. This award is given for internationally renowned publication achievements of research staff members from the University of Salzburg within the previous two calendar years. The prize is conferred annually, alternating between publishing mediums. In the year 2013, prominent scientific monographs of already-known scholars and scientists from the University will be considered for the award. The Kurt-Zopf-Prize is intended to further support the scientific career of the recipient.

The focus of this year's prize is in the areas of humanities, cultural studies and social sciences. The basis for selection of the winner is an original scientific publication, published within the two calendar years preceding the award.

To ensure a professional and objective evaluation procedure, submissions will be evaluated by a jury consisting of senior, experienced, scientific experts, predominantly external to the University of Salzburg.

### **Award Criteria**

- Reputation of the publication media (publisher etc.) within the research discipline
- Originality of the purpose of publication (hypotheses, theories, models)
- Novelty and scientific significance of the findings in the research discipline
- Quality of the preparation of the subject (methodology, analysis and conclusions)
- Presentation (content and style)
- For multiple authors: the applicant(s) contribution to the publication (e.g., explanations can be noted in the cover letter; max. 2 pages)
- Publications originating predominantly in Salzburg are favored

Regarding the €10,000 prize, €8,000 of the total amount will be allotted for the award recipient's scientific work at the University. The remaining €2,000 can be used at the recipient's discretion. The prize can be shared. Presentation of the Kurt-Zopf-Prize will take place in a small ceremony. All applicants will be notified of the final decision.

### **Eligibility Criteria**

- A habilitated member of the University of Salzburg actively associated with an organizational unit of the University of Salzburg
- Scientific publication of work within the previous two calendar years (2011/2012)
- Only one publication can be submitted
- Any other award application for the same publication has to be mentioned

### **Application Procedure**

The following documents must accompany the application (electronic form preferred):

- Informal letter with contact information including physical and e-mail addresses and phone-numbers
- A copy of the scientific publication and an abstract of the publication

Applications should be submitted to Elizabeth Egger no later than 28 June, 2013 (Research Support Unit, Tel 0662-8044-2453, e-mail [e.egger@sbg.ac.at](mailto:e.egger@sbg.ac.at)). If you are in need of additional information, refer to the contact information above.

The jury's decision is final. There is no legal recourse and no right to appeal.

## **77. Jean-Monnet-Wissenschaftspreis für Europarecht 2013**

Der Jean-Monnet-Wissenschaftspreis für Europarecht besteht aus einer Dotierung von € 3.000,- und der Veröffentlichung der Arbeit der Preisträgerin bzw. des Preisträgers in der „Schriftenreihe Europarecht“ des Neuen Wissenschaftlichen Verlags (NWV), einschließlich der gesamten Finanzierung dieser Veröffentlichung.

Dieser Preis wird für Dissertationen vergeben, die sich mit aktuellen Rechtsfragen im Bereich des Europarechts befassen, im Zeitraum 1.1.2012 bis 31.3.2013 an einer österreichischen Universität approbiert wurden und noch nicht von einem Verlag zur Publikation (im Zeitpunkt der Zuerkennung des Preises) angenommen wurden.

Bewerbungen bzw. Vorschläge sind bis **15. Mai 2013** beim Generalsekretariat der Österreichischen Gesellschaft für Europarecht, zH Herrn Generalsekretär ao.Univ.-Prof. Dr. Siegfried Fina, per E-Mail an [oeger@donau-uni.ac.at](mailto:oeger@donau-uni.ac.at) einzureichen. Mit der Bewerbung bzw. dem Vorschlag sind die Arbeit, eine kurze Zusammenfassung der Arbeit (maximal 4 Seiten), die Gutachten der Dissertation und der Lebenslauf einzureichen. Bei der Einreichung ist ferner anzugeben, ob die Arbeit bereits von einem Verlag zur Publikation angenommen wurde.

Der detaillierte Ausschreibungstext ist abrufbar unter:

<http://www.donau-uni.ac.at/de/departement/euro/recht/oeger/01620/index.php>

## **78. Stellenausschreibung an der Universität Salzburg**

Die Paris Lodron-Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Personen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Informationen erhalten Sie bei Mag. Christine Steger, Beauftragte für behinderte und chronisch kranke Universitätsangehörige, unter der Telefonnummer 8044-2465 sowie unter [christine.steger@sbg.ac.at](mailto:christine.steger@sbg.ac.at).

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen, nicht vergütet werden.

Die Aufnahmen erfolgen nach den Bestimmungen des Universitätsgesetzes 2002 (UG) und des Angestelltengesetzes.

Ihre schriftliche Bewerbung **unter Angabe der Geschäftszahl der Stellenausschreibung** richten Sie mit den üblichen Unterlagen, Lebenslauf und Foto an den Rektor, Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger, und übersenden diese an die Serviceeinrichtung Personal, Kapitelgasse 4, 5020 Salzburg.

### **nichtwissenschaftliche Mitarbeiter/innenstelle**

GZ A 0051/1-2013

An der **Universitätsbibliothek**, Fachbibliothek für Gesellschaftswissenschaften, gelangt die Stelle **eines/r Mitarbeiters/in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIIa, des Kollektivvertrages für die Arbeitnehmer/innen der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 1.795,70 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: befristet auf die Dauer einer Karenzierung, voraussichtlich bis 9. September 2017
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Mo-Fr von 8:00-16:00 Uhr und nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: Mitarbeit in der Fachbibliothek für Gesellschaftswissenschaften; selbständige Führung der Zeitschriftenverwaltung (Bestellwesen, formale Erfassung und Rechnungsabfertigung; e-journals); Betreuung des Faches Geschichte (Signierung, Sacher-schließung), Vermittlung von Informationskompetenz, Informations- und Auskunftsdienst (Ausleihe, Rückgabe, Inkasso); Mitarbeit bei laufenden bibliothekarischen Projekten insbesondere im Zuge aktueller Entwicklungen, Bereitschaft zum Wechseldienst
- Anstellungsvoraussetzung: Reifeprüfung
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Bibliothekserfahrung, gute EDV-Kenntnisse
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: ausgeprägtes Servicebewusstsein, Teamfähigkeit und Kommunikationsfähigkeit, Genauigkeit, Aufgeschlossenheit und Engagement für aktuelle Entwicklungen im Bibliothekswesen, Belastbarkeit und Flexibilität

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-4020 gegeben.

**Bewerbungsfrist bis 10. April 2013 (Poststempel)**

---

#### **Impressum**

Herausgeber und Verleger:  
Rektor der Paris Lodron-Universität Salzburg  
O.Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger  
Redaktion: Johann Leitner  
alle: Kapitelgasse 4-6  
A-5020 Salzburg

---

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 3. April 2013

Redaktionsschluss: Donnerstag, 28. März 2013

Internet-Adresse: [https://online.uni-salzburg.at/plus\\_online/wbMitteilungsblaetter.list?pOrg=1](https://online.uni-salzburg.at/plus_online/wbMitteilungsblaetter.list?pOrg=1)